

## DAS INTERAKTIONSSYSTEM ZWISCHEN DEN BETRIEBEN BEI VERMINDERTER ADMINISTRATIVER STEUERUNG

I. Einleitung.....	6
II. Das traditionelle System der Versorgung und der zwischenbetrieblichen Beziehungen.....	12
1. Historische Etappen des zwischenbetrieblichen Interaktionssystems.....	12
a) Das System der Liefer- und Absatzorganisationen während der neuen ökonomischen Politik.....	12
b) Die Herausbildung des traditionellen Systems der betrieblichen Versorgung.....	22
1) Die stalinistische Wirtschaftsorganisation.....	22
2) Zentralisierung und Flexibilisierung in der Kriegswirtschaft.....	26
c) Die Wirtschaftsverwaltungsreform von 1957: Das System der Volkswirtschaftsräte.....	30
d) Die Reformversuche der Kossygin - Brežnev - Ära.....	32
2. Struktur und Funktion des betrieblichen Versorgungssystems.....	36
a) Die Organisation des Versorgungssystems.....	36
b) Die Planung der material-technischen Versorgung.....	42
c) Die Organisation nur partiell geplanter Bereiche.....	56
1) Das Vertragssystem.....	56
2) Die personalisierte Güterbeschaffung.....	58
3) Langfristige direkte Kontakte.....	59
4) Großhandel, freier Verkauf und Kommissionshandel...	65
3. Mängel und Fehlleistungen des Versorgungssystems.....	70
a) Die allgemeinen Systembedingungen für das Versorgungssystem.....	70
1) Das Problem der Mangelwirtschaft: Die Entstehung des Warendefizits.....	71
2) Die Entstehung des Ungleichgewichts.....	73
3) Marxistische Ansätze zur Erklärung des Mangels.....	75
4) Der "shortage" - Ansatz von Kornai.....	77

b) Die Reaktionen der Wirtschaftseinheiten auf den Mangel.....	80
1) Die Beziehung zwischen Zentrale und Betrieb.....	81
2) Die Existenz des Verkäufermarktes.....	84
3) Das Diktat des Anbieters: "Marktmacht".....	85
 III. Das zwischenbetriebliche Versorgungssystem als Ansatzpunkt für die Gorbačev - Reformen.....	 92
1. Ursachen und Maßnahmen der Reformen im Versorgungssystem.....	92
a) Gründe des Scheiterns der bisherigen Reformen des Versorgungssystems.....	92
b) Der Gesamtansatz der Gorbačev - Reform.....	95
c) Der Reformansatz im Versorgungssystem.....	97
2. Die theoretischen Vorstellung der Gorbačev - Reform....	99
a) Der Übergang zum Großhandel in der bisherigen Diskussion.....	99
b) Die Weiterentwicklung der vertraglichen Direktbeziehungen.....	103
c) Die Reform des Planungssystems als Rahmen des Umbaus des Versorgungssystems: der Staatsauftrag....	110
d) Die Installierung des Großhandels mit Produktionsmitteln als Marktsektor.....	115
e) Zur Kritik des dualistischen Konzepts in der Reform und in der Durchführung.....	120
3. Zur Theorie des "sozialistischen Marktes".....	134
a) Ware-Geld-Beziehungen und Wertgesetz.....	134
b) Die Instrumentalisierung der Ware-Geld- Beziehungen in den Reformprozessen.....	139
c) Der "sozialistische Markt" bei Abalkin.....	143
 VI. Marktentstehung und Marktinstitutionen.....	 147
1. Die Entstehung und Funktion des Marktes in traditionellen Gesellschaften.....	147

a) Marktsystem als Selbstregulation.....	147
b) Traditionelle Koordinationsmuster.....	149
c) Der Herrschaftsanspruch des Marktes.....	150
d) Die Relevanz des Marktes in traditionellen Gesellschaften.....	152
e) Staat und Marktentstehung in der Frühen Neuzeit.....	153
f) Der Markt als dominierende Koordination.....	155
g) Voraussetzungen der Marktkoordination.....	158
2. Markt als Begriff und als Institution.....	159
a) Der Begriff des Marktes als Institution.....	159
b) Markt als ökonomische Institution.....	160
c) Definitionen des Marktbegriffs.....	162
d) Kritik des herrschenden Marktbegriffs.....	164
3. Marktelemente und Marktbeziehungen als Ansatz für Marktentwicklung in der sowjetischen Planwirtschaft..	168
a) Zur Theorie der unvollkommenen Planung.....	168
b) Die partielle Autonomie der Betriebe.....	171
c) Merkmale der Eigenständigkeit des Betriebes.....	173
d) Interessendivergenz zwischen Betrieb und Zentrale...	175
e) Die Isolierung von Marktelementen aus dem Planungssystem.....	178
f) Merkmale der Marktbeziehungen im Planungssystem.....	181
g) Die Mischung der Koordinationssysteme.....	185
4. Zur Kritik des Konzepts der Marktelemente.....	186
a) Kritik aus ordotheoretischer Sicht.....	187
b) Kritik aus der Sicht der Institutionenökonomie.....	190
c) Zur Fortführung des Konzepts der Marktelemente.....	193

V. Die Ausweitung der Marktbeziehungen als Reformpotential des zwischenbetrieblichen Interaktionssystems.....	196
1. Die Ausdehnung der Marktbeziehungen unter den Bedingungen verringerter Planung der zwischenbetrieblichen Beziehungen.....	198
a) Die Ausdehnung der horizontalen Beziehungen über Direktbeziehungen und Großhandel mit Produktionsmitteln.....	198
1) Voraussetzungen für horizontale Beziehungen.....	199
2) Mögliche Ansätze des Übergangs zum Großhandel.....	202
3) Der Übergang zum Großhandel nach dem Grad der Vergesellschaftung.....	204
4) Probleme des Übergangs zum Großhandel mit Produktionsmitteln.....	205
b) Das Problem der Entstehung von Wettbewerb im administrierten Verteilungssystem.....	207
1) Voraussetzungen des Wettbewerbs.....	208
2) Zum Verständnis des Marktwettbewerbs.....	209
c) Die neue Qualität vertikaler Beziehungen.....	212
1) Die Beibehaltung administrativer Leitung.....	212
2) Die Umstellung vertikaler Beziehungen auf Vertragsbasis.....	214
3) Das Konzept des Staatsauftrages.....	215
2. Die Ausdehnung von Marktbeziehungen unter den Bedingungen einer veränderten industriellen Institutionenstruktur.....	218
a) Die Ausgangslage 1: Die Monopolstruktur der Betriebe.....	219
1) Die empirische Konzentration der Produktion.....	219
2) Die Bedeutung kleiner und mittlerer Betriebe.....	221
3) Die horizontale Konzentration.....	222
4) Die Begründung für die Konzentration.....	224
5) Merkmale der sowjetischen Monopolstruktur.....	226
b) Die Ausgangslage 2: Das Monopol der staatlichen Administration.....	228
1) Das Monopol der funktionalen Verwaltungsorgane....	229
2) Das Monopol der Zweigministerien.....	230
c) Ansätze zur Lösung des Monopolproblems: Anti-Monopol-Politik und Deregulierung.....	231
1) Die Ausweitung von Marktbeziehungen.....	232
2) Das Problem der "dominanten Firma".....	234

3) Die Verhinderung von Betriebsfusionen.....	238
4) Die Zulassung neuer Unternehmen.....	239
5) Probleme einer Marktstrukturbestimmung.....	240
6) Wettbewerbskonzepte und Monopolmacht.....	242

## VI. Das Interaktionssystem der Betriebe zwischen vermachteten Märkten und staatlicher Teilregulierung....245

### 1. Zwischenbetriebliche Beziehungen im regulierten Markt.245

a) Zur neueren Rechtfertigung des Marktes über Ware-Geld-Beziehungen.....	245
b) Die Bedeutung des Marktes in den Programmaßnahmen der Regierung.....	246
1) Das Regierungsprogramm von Ryzkov.....	246
2) Das Kompromißprogramm von Gorbacev.....	248
c) Marktentstehung und Regulierung.....	249
1) Die Voraussetzungen der Marktentstehung: Gleichgewicht.....	250
2) Hindernisse der Marktentwicklung.....	251
3) Regulatoren als Elemente der Ware-Geld-Beziehungen.....	253

### 2. Probleme der Entstehung des "regulierten Marktes".....255

a) Zum Begriff der Regulierung.....	255
b) Vorstellungen über Regulierungstätigkeit in der Sowjetwirtschaft.....	258
c) Regulierung und Marktverhinderung.....	259

### 3. Der Endpunkt der Radikalisierung:

Das Šatalin - Programm.....	261
-----------------------------	-----

## VII. Schluß.....264

Literaturverzeichnis.....	266
---------------------------	-----